

25.08.2013 – 18:14 Uhr

## ikr: Liechtenstein nutzt internationale Plattform Alpbach

Vaduz (ots/ikr) -

Regierungschef Adrian Hasler hat am Sonntag, 25. August 2013, zu Beginn der Alpbacher Politischen Gespräche zum traditionellen "Liechtensteinischen Treffen" eingeladen. Das Europäische Forum Alpbach, welches die Politischen Gespräche veranstaltet, ist eine interdisziplinäre Plattform für Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur. Das Forum setzt sich seit 1945 für eine zukunftsfähige, demokratische Gesellschaft ein.

Am diesjährigen Treffen haben auf Einladung Liechtenstein neben den Referenten der Politischen Gesprächen unter anderem Franz Fischler (Präsident des Forum Alpbach), Erhard Busek (Vizekanzler a.D. und ehemaliger Präsident des Forum Alpbach), Thomas Mayr-Harting (EU-Botschafter bei der UNO in New York) teilgenommen. Regierungschef Adrian Hasler und Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer nutzten das diesjährige Forum dazu, internationale Kontakte aktiv zu pflegen und sich mit aktuellen europäischen und globalen Themen auseinanderzusetzen. "Für Liechtenstein sind das Europäische Forum Alpbach und seine politischen Gespräche eine wichtige Plattform. Als Kleinstaat sind wir wirtschaftlich mit der Welt eng verknüpft und auf den entsprechenden Austausch angewiesen", sagte Regierungschef Hasler in seiner Rede. "So soll das Liechtensteinische Mittagstreffen, das wir seit vielen Jahren erfolgreich pflegen, Gelegenheit geben, diesen Grundsatz in ungezwungener Atmosphäre zu leben. Der konstruktive persönliche Dialog soll helfen, Grenzen zu überschreiten und aktiv Brücken zu bauen."

### Gesellschaftliche Entwicklungen und Grundwerte

Das Europäische Forum Alpbach 2013 steht unter dem Generalthema "Erfahrungen und Werte". Diese beiden Begriffe stehen zueinander in einem Verhältnis, wie es grösser kaum gedacht werden könnte. Das Spannungsverhältnis zwischen den gesellschaftlichen Entwicklungen und den Grundwerten und Erwartungshaltungen wird auch weiterhin der wichtigste Antriebsmotor des Handelns bleiben.

### Hochqualifizierter Industriestandort Liechtenstein

"Wir sind im Rahmen derartiger Veranstaltungen auch immer wieder darum bemüht, das Bild zu unserem Land im Ausland, wo immer möglich und nötig, richtig zu stellen. Vielfach wird übersehen, dass der Bereich Finanzplatz und Dienstleistungen einen wichtigen Teil unserer Wertschöpfung ausmachen, Liechtenstein aber gleichzeitig vor allem ein hochqualifizierter Industriestandort ist und dies auch in Zukunft sein will", betonte Regierungschef Adrian Hasler in Alpbach.

Insgesamt erwartet das Forum heuer wieder 4'000 TeilnehmerInnen aus über 70 Ländern, darunter über 700 Vortragende und 700 StipendiatInnen. Das Europäische Forum Alpbach besteht seit 1945 und findet seither alljährlich im August statt.

### Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen  
Markus Biedermann, Generalsekretär  
T +423 756 64 94

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100742676> abgerufen werden.